## Zeitschrift des Historischen Vereines für Steiermark Jahrgang 37 (1946)

## Hans Pirchegger

zum siebzigsten Geburtstag.

Am 30. August 1945 feierte der langjährige Obmann unseres Vereines, unser Ehrenmitglied, Herr Universitätsprofessor Dr. Hans Pirchegger, die Vollendung des 70. Lebensjähres.

Aus diesem Anlasse überreichte der Verein dem hochgeschätzten Jubilar folgende Festadresse:

Hochverehrter Herr Professor!

Der Historische Verein für Steiermark erlaubt sich, Ihnen seine herzlichsten Glückwünsche zur Vollendung Ihres 70. Lebensjahres zu übermitteln. Mögen Ihnen, dem Verein, der Allgemeinheit und unserer engeren schönen Heimat noch lange Jahre Ihre Schaffenskraft erhalten bleiben.

Daß die äußere Form unserer Glückwünsche so bescheiden aussieht, liegt an den Verhältnissen. Es war eine Festschrift für Sie geplant und in die Wege geleitet, aus technischen Gründen mußte jedoch deren Herausgabe unterbleiben. Der Verein kommt also mit leeren Händen, jedes seiner Mitglieder aber wohl mit vollem Herzen. Nicht nur dem Gelehrten Pirchegger gelten unsere Glückwünsche, auch dem Menschen, den in seiner ganzen Größe, Herzenswärme und Güte zwar wohl nur seine engsten Mitarbeiter und Freunde voll erkennen können, dessen Persönlichkeit jedoch auch auf Fernerstehende tiefe Wirkung ausübt.

Der Verein, dem Sie als Obmann so viele Jahre vorstehen, dankt Ihnen für Ihre selbstlose Arbeit, die Sie ihm trotz Ihrer Überbelastung angedeihen ließen, für alle unzähligen tiefschürfenden Arbeiten, die Sie ihm zur Veröffentlichung überlassen haben und die zum wertvollsten Besitz des Vereines gehören.

Mögen Sie sich gerade an dem Tage Ihres 70. Geburtsfestes beim Rückblick auf Ihr Leben sagen: "Es war nicht umsonst gelebt. Es war zwar Mühe und Arbeit, auch von viel Sorgen beschwert, aber schön durch die vielen reifen Früchte, die es trug."

Der Ausschuß des Historischen Vereines für Steiermark.

Eine ausführliche Würdigung der Verdienste des Jubilars wird die nächste Nummer unserer "Zeitschrift" bringen.